



# MV50 Freunde Wörschach



## NEWS:

Am 3. 7. 2010 nahmen 8 Wörschacher MV 50 Freunde beim „Oldtimer-Dorfgrand-Prix“ in Weissenbach/Liezen teil.

Unter der Schirmherrschaft von Sepp Schneeberger gingen auch die Benzinbrüder Sepp „Joe“ Hofer mit seiner Beiwagenmaschine, Bgm. Franz Lemmerer, Otto Salzinger, Oldboy Friedhelm Jungius, Gerhard „Jointy“ Vasold, Thomas Schrei und Manfred Wöhri (alle mit einer schwarzen Sau) an den Start.

Um 8.<sup>45</sup>Uhr (Zusammenkunft 8.<sup>15</sup>Uhr) ging es im gemeinsamen Konvoi nach Weissenbach. Nach dem Abstellen unserer heißen Öfen am Dorfplatz (es waren natürlich auch schon andere Oldtimerfans mit ihren Gefährten anwesend) ging es zu Anmeldung und der Startnummernausgabe. Nachdem wir alle Startnummern jenseits der 80 (nur Joe durfte bereits mit Nr. 70 starten) hatten, musste bis zum Start (ca. 1,5 h) die Zeit irgendwie totgeschlagen werden.

Bei ca. 30°C im Schatten hatte Sepp einen genialen Einfall und führte uns direkt zur nächsten Schirmbar.

Dort wurden natürlich bei einem Bierchen nur Fachgespräche über Rennverlauf und



Renntaktik geführt.

Der 1. DG verlief relativ unspektakulär - die Strecke war für unsere Maschinen und natürlich auch für uns Fahrer zu wenig anspruchsvoll.

Nach dem 1. DG labten wir uns mit einem Grillhendl und führten bei der Schirmbar wieder ein „mentales Training“ für DG 2 durch.

Der 2. DG wurde in gleicher bravouröser Weise über die Bühne gebracht.

Es war wie es kommen musste. Die Zeitspanne bis zur Siegerehrung war wieder unendlich lang.

Es folgten Fachgespräche, Erfahrungsaustausche und sehr wichtige Diskussionen mit anderen Rennteilnehmern (an der gleichen Schirmbar wie vorher).

Friedhelm verließ uns wegen des Fußballschlagers Deutschland - Argentinien (irgendwie verständlich) schon etwas früher.

Bgm. Lemmerer führte heiße Diskussionen mit seinem Amtskollegen

Bgm. Pollhammer über Gemeindegrenzen und andere Grenzen(?!?!).

Dann war es endlich soweit.

Zu den Klängen „*Brennend heißer Wüstensand*“ wurde endlich die Siegerehrung durchgeführt.

Die Platzierungen unserer „Rennschweine“ sind durchaus beachtlich. In der Klassenwertung (bis 50 ccm) wurden Sepp 2.; Franz 3.; Otto 4.; Manfred 5.; Thomas 7.; Gerhard 11. und Friedhelm 14. Hofer Joe wurde in der Beiwagenklasse 3.



Nach der Siegerehrung verweigerten unsere Maschinen einfach die gemeinsame Heimfahrt (diese Hitze war sogar einer Puch zu viel).

So mussten wir wohl oder übel wieder zu „unserer Schirmbar“.

Wir wurden natürlich vom Barpersonal (sehr ansehnliche Damen) wieder überschwänglich begrüßt und sofort mit dem lebensrettenden Gerstensaft versorgt.

Nach weiteren sehr angeregten Gesprächen und Getränken löste sich unsere Gruppe allmählich auf.



Über Stock und Stein und übers Moos ging es wieder Richtung Wörschach.

Im *Wörschacherhof* traf man sich natürlich noch zu einer Nachbesprechung.

Nach dem Motto „Die ersten werden die letzten sein“ hielt unser Sepp natürlich in Weissenbach die Stellung bis zu bitteren Neige.

Aber auch er musste irgendwann den *Wörschacherhof* erreicht haben, da seine MV am nächsten Tag vor dem Lokal unversehrt gesichtet wurde.

#### Abschlusstenor des überaus anstrengenden Tages:

Es war gelungene Veranstaltung und wir werden auch 2011 wieder mit einer MV 50 Crew in Weissenbach an den Start gehen!



Manfred